

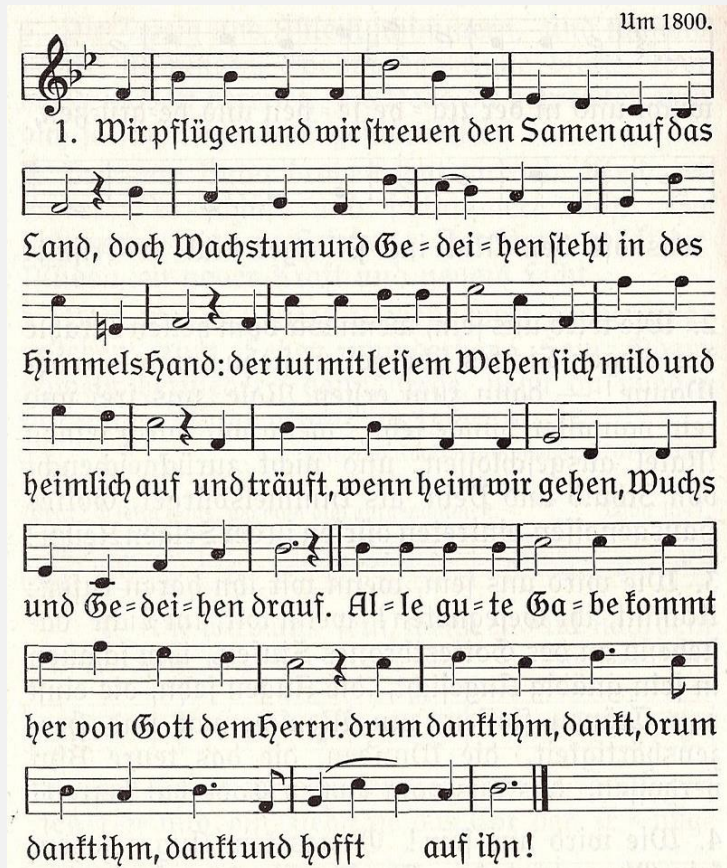
Infobrief 29 / 2023

Unsere evangelischen Geschwister sind zu beneiden um dieses schöne Lied. Wir können mit unserer Musik den Samen aussäen, die daraus erwachsenen Früchte verdanken wir dem Himmel. Im heutigen Infobrief sind viele dergestaltige Aussaaten zu finden. Auch ein Artikel zu einem klingenden epochalen Denkmal in Saarbrücken, das der Aufmerksamkeit und Sorge bedarf.

Viel Spaß beim Entdecken!

Sebastian Benetello

Um 1800.



1. Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das
Land, doch Wachstum und Ge = dei = hen steht in des
Himmels Hand: der tut mit leisem Wehen sich mild und
heimlich auf und träuft, wenn heim wir gehen, Wuchs
und Ge = dei = hen drauf. Al = le gu = te Ga = be kommt
her von Gott dem Herrn: drum dankt ihm, dankt, drum
dankt ihm, dankt und hofft auf ihn!

Inhalte am Freitag, 06.10.2023

- Abendmusik in St. Michael, Neuwied-Feldkirchen 2
- Orgelkonzert in Saarburg 3
- Station Nr. 6 des diesjährigen Orgelsommers in Schwarzenholz 3
- Die große Klais-Orgel in der Pfarrkirche Christkönig
Saarbrücken wird 90 Jahre alt 5
- Chorworkshop mit Martin Carbow 6
- Carduelis-Konzert zum Frieden 7
- Frauen Vertrauen: Konzert mit der FrauenSchola St. Marien Neunkirchen 7
- Des Rätsels Lösung || Rätsel || Ihre Information im Infobrief 8/9

Abendmusik in St. Michael, Neuwied-Feldkirchen

Am Sonntag, 8.10. gibt es um 19.00 h eine besondere Abendmusik in der katholischen Kirche St. Michael, Neuwied-Feldkirchen ein. Unter dem Titel ‚Wie ein Rubin in feinem Golde leuchtet‘ erklingen Konzerte, Duette, Arien und Instrumentalmusik von Heinrich Schütz bis Antonin Dvorak. Rahmenpunkte setzen das titelgebende Konzert von Schütz für Sopran, Alt und zwei obligate Soloviolen und ein virtuoses ‚Gloria‘ des italienischen frühbarocken Komponisten Francesco Zagatti. Dazwischen gibt es brillante Musik für zwei Violinen und Orgel, sowie als weiteren vokalen Kontrapunkt eines der Kleinen geistlichen

Konzerte von Schütz für Alt und Continuo. Überaus hörenswert und eine besondere Entdeckung ist auch die eindrucksvolle Arie ‚Laudes cantate‘ von Carl Ludwig Graun, komponiert für Solo-Sopran, 2 Violinen und Generalbass. Ausführende Sängerinnen sind Lucia Jakob, Sopran, und Sandra Mehren, Alt. Für die solistischen Violinen-Partien konnten Hendrike Steinebach und Katharina Wimmer gewonnen werden. Leitung und den Orgelpart übernimmt Jörg Rasbach. Verbindende Texte steuert Petra Frey zu. Der Eintritt ist frei, am Ausgang bitten wir um eine Kollekte zur Deckung der Kosten.



**WIE EIN RUBIN
IN FEINEM GOLDE LEUCHTET**

SONNTAG, 08.10.2023, 19.00 h
ABENDMUSIK
IN ST. MICHAEL, FELDKIRCHEN

**DUETTE, ARIEN UND INSTRUMENTALMUSIK
VON SCHÜTZ, GRAUN, DVORAK U.A.**

LUCIA JAKOB, SOPRAN SANDRA MEHREN, ALT
HENDRIKE STEINEBACH, VIOLINE
KATHARINA WIMMER, VIOLINE
JÖRG RASBACH, ORGEL PETRA FREY, TEXTE
EINTRITT FREI - KOLLEKTE AM AUSGANG

Orgelkonzert in Saarburg



*Andacht über
Geister, Gespenster
und Heilige*

St. Laurentius Saarburg

Konzert mit Orgel und Querflöte

Philipp Schneider
Michael Schwedt
Dominique Weidig

29.10.2023
18:30 Uhr

Eintritt frei

künstlerische Leitung:
Dominique Weidig

Herzliche Einladung zum Orgelkonzert am 29.10 um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Laurentius Saarburg. Passend zurzeit zwischen Halloween und Allerheiligen haben sich drei Organisten aus dem Bistum zusammengetan, um ein kleines Konzert zu veranstalten. Zu hören sind klassische Werke, aber auch moderne Werke und Improvisationen über Lieder zu Allerheiligen. Nehmen Sie sich die Zeit und genießen Sie ein Konzert für alle Altersklassen. Abgerundet wird das Konzert durch kleine meditative Impulse, die durch das Programm führen und auf Allerheiligen hinleiten sollen. Der Eintritt ist frei.

Station Nr. 6 des diesjährigen Orgelsommers in Schwarzenholz

Vielfältiger könnte ein Programm für die „Königin der Instrumente“ kaum sein: bekannte Namen neben Raritäten, virtuoses „Feuerwerk“ neben farbigen Miniaturen, wie man sie so auf einer Orgel wohl noch nie gehört hat. Das Finale des diesjährigen Orgelsommers am 8. Oktober führt in die Katholische Kirche St. Bartholomäus nach Schwarzenholz. Den Reigen der diesjährigen Interpreten aus ganz Europa, darunter Cathedral-Organisten, Professoren und international gefeierte Künstler beschließt dann Bernhard Leonardy, Basilikakantor aus Saarbrücken. Die Musikfans kennen ihn seit vielen Jahren nicht nur als Impresario des größten saarländischen Musikfestivals, aber auch als Virtuosen und Schatzgräber. Auf seinem Programm steht u.a. Philipp



BISTUM
TRIER

Kirchenmusik <https://www.bistum-trier.de/kirchenmusik/>
Mail: news.kirchenmusik@bgv-trier.de

Riotte, ein saarländischer Romantiker aus St. Wendel, der – wie sein Zeitgenosse Beethoven – Karriere in der Kaiserstadt Wien machte, als weitere Repertoire-Entdeckung Musik von August Wilhelm Bach, der in Berlin gefeiert war als Virtuose und auch Orgellehrer von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Last but not least beweist Leonardy die Vielfältigkeit des Instruments Orgel in Arrangements dreier international gefeierter Russen: Tschaikowsky, Rachmaninoff und Prokofiev. Für den besonderen Charme und die rhythmische Verve dieser Meister der „russischen Schule“ bieten die Register und Farben der großen Orgel in Schwarzenholz ideale Voraussetzungen. Die Orgel – erbaut von dem Trierer Orgelbaumeister Sebald – wurde jüngst generalüberholt und modernisiert von

Orgelbauer Thomas Gaida. Erstmals führt der Orgelsommer die Fans der „Königin der Instrumente“ nach Schwarzenholz, in die Kath. Kirche St. Bartholomäus. Dort wird der Saarbrücker Basilikakantor Bernhard Leonardy das Finale des diesjährigen Orgel-Festivals bestreiten – mit einer Mischung aus großen Namen und „Unerhörtem“, darunter Repertoire-Entdeckungen und die drei russischen Berühmtheiten: Tschaikowsky, Rachmaninoff und Prokofiev. Das Konzert beginnt am Sonntag, 8. Oktober, um 17 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Weitere Infos unter www.diekoenigin.org

Orgelsommer 2023

Konzert

So 8. Okt. 17 Uhr

Schwarzenholz

Sankt

Bartholomäus

Bernhard

Leonardy

interpretiert Werke von

**J. S. Bach, Rachmaninoff,
Tschaikowsky u.a.**

Eintritt frei - Spenden willkommen

Infos zum Festival unter www.diekoenigin.org



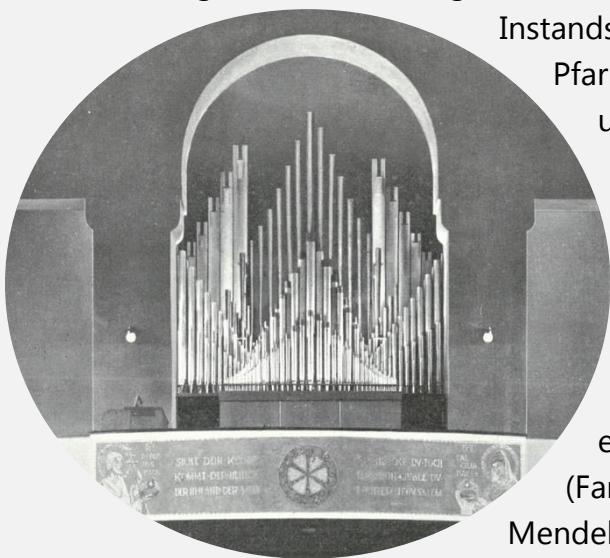
**BISTUM
TRIER**

Kirchenmusik <https://www.bistum-trier.de/kirchenmusik/>
Mail: news.kirchenmusik@bgv-trier.de

Die große Klais-Orgel in der Pfarrkirche Christkönig Saarbrücken wurde 90 Jahre alt

Am 1. Oktober 1933 fand die Orgelweihe der ursprünglichen Klais-Orgel in der Pfarrkirche Christkönig in Saarbrücken statt. Dieses erste Instrument – ausgestattet mit 45 Registern, verteilt auf 3 Manualen und Pedal – bildet den größten zusammenhängenden Teil der Orgel in ihrer heutigen Gestalt. In den Jahren 1953 und 1960 wurde die Orgel erweitert und ergänzt auf insgesamt 72 Register. Prof. Paul Schneider entwarf die Disposition und das Erweiterungskonzept. Die Klangkonzeption und Intonation der Orgel trägt noch heute seine Handschrift und ist von einzigartiger Qualität. Bis heute ist die Orgel in Christkönig die größte Orgel im Bistum Trier und im Saarland und stellt ein herausragendes Kulturdenkmal unserer Südwestdeutschen Orgel-Landschaft dar. Man kann sogar sagen, dass die Orgel in Christkönig – neben den Mosaiken – der wertvollste Einrichtungsgegenstand mit einem absoluten Alleinstellungsmerkmal ist. Neben den Hausorganisten der Pfarrei haben namhafte Organisten von Weltruhm in Christkönig konzertiert: André Marchal (Paris), Josef Zimmermann (Köln), Michael Schneider (Köln), Fernando Germani (Rom), Gaston Litaize (Paris), Rudolf Walter (Stuttgart), Clarence Ledbetter (Washington, USA), Marcel Dupré (Paris), Maurice Duruflé (Paris), Flor Peeters (Mechelen), Andreas Rothkopf (Saarbrücken). Die große Orgel in Christkönig wurde 1997 zum letzten Mal gereinigt und einer Renovierung unterzogen. Seit den letzten Jahren nehmen gravierende Störungen im Bereich der Elektronik und Steuerungstechnik zu, das Pfeifenwerk muss dringend gereinigt und saniert werden, die Windversorgung sowie die gesamte Technik muss einer dringenden Reparatur und Revision unterzogen werden. Ein störungsfreier Spielbetrieb der Orgel ist nahezu unmöglich geworden. Kurzum: es besteht dringender Sanierungs- und Handlungsbedarf für die Erhaltung in

Instandsetzung der Orgel. Aus diesem Grund ist die Pfarrei Christkönig auf die tatkräftige Mithilfe und Spendenbereitschaft aus der Gemeinde und vieler Freundinnen und Freunde der Orgel- und Kirchenmusik dringend angewiesen. Der 90. Geburtstag der Orgel war Anlass einer „Festlichen Orgelsoirée“, die Regionalkantor Armin Lamar am 1. Oktober 2023 gestaltet hat. Dabei erklangen Orgelwerke von Johann Sebastian (Fantasie und Fuge g-Moll BWV 542), Felix Mendelssohn Bartholdy (Sonate Nr. 5 D-Dur op.



BISTUM
TRIER

Kirchenmusik <https://www.bistum-trier.de/kirchenmusik/>
Mail: news.kirchenmusik@bvg-trier.de

65/5) und Max Reger (Introduktion u. Passacaglia d-Moll o. Opus; Intermezzo D-Dur und Ave Maria Des-Dur aus op. 80; Phantasie und Fuge über den Choral „Wie schön leucht’ uns der Morgenstern op. 40). Der Erlös dieser Orgelsoirée war zugunsten der Orgelrenovierung bestimmt. Im Anschluss an das Konzert fand die Gründung eines „Förderkreises Orgelrenovierung“ in Christkönig statt.

Chorworkshop mit Martin Carbow



Chorworkshop: Groove-Geheimnisse Creak Level Singing

11. und 12. November 2023

Chorarbeit mit und ohne Noten, Bodypercussion, Bewegung, Artikulation, Gehörbildung, Intonation, emotionale Tiefe, Ausdruck und Dynamik.

Für Sänger, Chorleiter und Vokal-Ensembles aus Jazz, Pop und Gospel sowie Schulmusikstudenten und Musiklehrer.

Martin Carbow \ Chorleiter, Pianist, Autor \ Leitete den GrooveChor in Hamburg, 1. Preis beim Deutschen Chorwettbewerb \ carbow.net

Teilnehmerbeitrag: 59€ p.P. · Anmeldung: chorworkshop@jazz-club-trier.de
 Wann? Sa. 10:00 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr \ So. 10:00 bis 13:00 Uhr
 Wo? Cafeteria des Bischhöfflichen Generalvikariats \ Hinter dem Dom 1 \ Trier
 Weitere Informationen: jazz-club-trier.de \ Christof Mann \ +49 171 4475450

Mit freundlicher Unterstützung durch:

**JAZZCLUB
TRIER**

Kirchenmusik
IM BISTUM TRIER

Carduelis-Konzert zum Frieden

Am Samstag, 7. Oktober 2023 findet um 19 Uhr in der Liebfrauenkirche Oberwesel das Jahreskonzert von Carduelis statt. Über ein Mitsingaufruf konnten befreundete Sänger:innen für dieses Konzertprojekt gewonnen werden. Die Leitung liegt in den Händen von Regionalkantor Lukas Stollhof. Der Titel „Frieden auf dieser Welt“ ist leider weiterhin höchst aktuell und Grund genug, dafür aufzustehen und zu singen! So sind neben dem Titellied viele weitere Stücke im Programm, die im engeren oder weiteren Sinn mit Frieden zu tun haben. Aus dem Psalm wird „Willkommen sind die Boten, die den Frieden verkünden“ zitiert; mit Gospeladaptionen („Dann wird endlich Frieden sein“) und modernen Chorliedern, Kanons in verschiedenen Sprachen bishin zu Neukompositionen von Lukas Stollhof wird das Programm bunt und abwechslungsreich. Ein besonderes Stück wird mit „Laut sein“ der A-capella-Gruppe Maybebop zu hören sein: Wir müssen aufstehen gegen Hass und Hetze sowie gegen faschistische und nationalsozialistische Verschwörer. Der Chor wird alle Stücke auswendig singen und choreographisch gestalten. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei; am Ausgang bitten wir um Ihre Spende zugunsten der Chorarbeit. Herzliche Einladung!



Frauen Vertrauen: Konzert mit der FrauenSchola St. Marien Neunkirchen

Am Sonntag, 15.10.2023, 18.00 Uhr, lädt die FrauenSchola St. Marien Neunkirchen in die Marienkirche ein zu einem Konzert unter dem Thema „Frauen Vertrauen“. Als Hauptwerk des Abends erklingt die Sammlung „Deutsche Anthems“ von Gerd-Peter Münden, ein Zyklus von 8 Chorstücken, komponiert in der englischen Kirchenmusiktradition. Weitere Chorwerke zu Vertrauen, Lob und Dank u. a. von Mendelssohn, Rachmaninoff und Heizmann vervollständigen den chormusikalischen

Rahmen. Vokalmusik für Sopran-Soli von Mendelssohn und Dvořák sowie Instrumentalmusik für Flöte und Klavier u.a. von Elgar und Guilmant ergänzen das klangvolle, abwechslungsreiche und sehr melodiöse, mitunter durchaus auch rhythmisch-tänzerische Konzertprogramm. Ausführende sind die FrauenSchola St. Marien Neunkirchen, Beate Günther und Cathrin Bungert, Sopran-Soli, Peter Littner, Klavier, Christine Hüls, Flöte und Roberto Bartone am Schlagwerk. Die Gesamtleitung liegt bei Jan Brögger, der ebenfalls am Klavier begleitet. Der Eintritt ist frei – Spenden zu Gunsten des Orgelprojekts willkommen! Unterstützt wird der Abend vom Förderverein Musikfreunde St. Marien Neunkirchen. Weitere Infos: www.marienmusik-neunkirchen.de



Des Rätsels Lösung

Herbsttag

Herr: Es ist Zeit. Der Sommer war sehr groß.
Leg deinen Schatten auf die **Sonnenuhren**,
und auf den Fluren laß die Winde los.

Befehl den letzten **Früchten** voll zu sein;
gib ihnen noch zwei südlichere Tage,
dränge sie zur Vollendung hin und jage
die letzte Süße in den schweren Wein.

Wer jetzt kein Haus hat, baut sich keines mehr.
Wer jetzt allein ist, wird es lange bleiben,
wird **wachen, lesen**, lange Briefe schreiben
und wird in den Alleen hin und her
unruhig wandern, wenn die **Blätter** treiben.

Rainer Maria Rilke

Hier noch einmal Rilkes Herbsttag. Die Korrekturen sind blau eingefärbt. Alle vier Fehler richtig korrigiert haben: Leo Kutscher, Jutta Bangert-Fleck, Ricarda Metz, Anke Gärtner und Ursula Berrens. Herzlichen Glückwunsch!



Detail Erntekrone in Maria Himmelfahrt Marpingen

Rätsel

Gesucht werden zwei Namen: Derjenige des Komponisten dieses, in den Holzbläsern mechanisch anmutenden Stückes, und die Person, der es mit größter Wahrscheinlichkeit auf Grund seiner praktischen sowie gefürchteten Ingenieursleistung gewidmet ist. Lösungsvorschläge schicken Sie bitte an: news.kirchenmusik@bgv-trier.de

Viel Erfolg beim Raten!

Flauti.
 Oboi.
 Clarineti in B.
 Fagotti.
 Corni in B basso.
 Violino I.
 Violino II.
 Viola.
 Violoncello.
 Basso.

Ihre Information im Infobrief

Senden Sie uns Ihre Information oder Ankündigung bitte als unformatierten Fließtext. PDF-Dateien können leider nicht verarbeitet werden. Bilder, Fotos sowie Plakate bitte stets im jpg-Format. Plakate können darüber hinaus auf unserem INSTAGRAM Kanal gepostet werden, hierzu einfach an Lukas Stollhof 0176 2345 7024 senden.

news.kirchenmusik@bgv-trier.de

Folgen Sie uns!



<https://www.instagram.com/kirchenmusikbistumtrier/>



<https://www.facebook.com/KirchenmusikimBistumTrier>



Kirchenmusik <https://www.bistum-trier.de/kirchenmusik/>
 Mail: news.kirchenmusik@bgv-trier.de